

Betreff:**Haushaltsmittel für Schulsanierungen****Organisationseinheit:**Dezernat VIII
0650 Referat Hochbau**Datum:**

24.03.2022

Beratungsfolge

Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin**Status**

Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis)

Sachverhalt:

Die Antwort der Anfrage A 20 zum Haushalt 2022 der Gruppe Die Fraktion. – DIE LINKE., Volt und Die PARTEI hatte die Verwaltung dem AFPD in seiner Sitzung am 03.03.2022 vorgelegt – vgl. Vorlage 22-17912-03.

Ratsherr Sommerfeld bat in dieser Sitzung darum, die Sanierungsmittel detaillierter aufzuschlüsseln.

Hierzu teilt die Verwaltung Folgendes mit:

Wie in der Antwort zur Anfrage A 20 dargestellt, sind neben den Mitteln des Schulsanierungsprogramms Pr 2 weitere Sanierungsmittel in den nachstehend aufgeführten Großprojekten als Teil der jeweiligen vom damaligen Bauausschuss festgestellten Gesamtkosten – außer GS Bültenweg und GS Comeniusstraße/Herrichtung der Sporthalle - enthalten.

Sie sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Projekt	Bezeichnung	Gesamtkosten	Anteil Sanierung
4E.210214	GS Comeniusstraße/GTB, Sanierung	14.503.500 €	3.798.800 €
4E.210236	GS Melverode/GTB und Sanierung	15.075.000 €	12.685.800 €
4E.210237	GS Rautheim/GTB und Sanierung	4.803.700 €	889.700 €
4E.210239	GS Waggum/Erweiterung, GTB, San.	13.742.000 €	8.887.000 €
4E.210240	GS Bültenweg/Erweiterung, GTB, San.	9.600.000 €	1.850.000 €
4E.210241	GS Stöckheim/Erweiterung, GTB, San.	13.277.600 €	9.440.700 €
4E.210243	GS Stöckheim Abt. Leiferde/GTB, San.	3.204.600 €	865.200 €
	Summe:	74.206.400 €	38.417.200 €

Die Summenangaben haben sich gegenüber den in der Antwort zur Anfrage A 20 Genannten aufgrund der inzwischen in den Ratsgremien behandelten Ansatzveränderungen der Verwaltung verändert.

Die jährlichen Sanierungsaufwendungen je Projekt können nur unter erheblichem Zeitaufwand ermittelt werden, weil die Sanierungsmaßnahmen der einzelnen Projekte zum Teil vor-, zum Teil nachlaufend oder auch gleichzeitig mit den GTB-Maßnahmen (Umbau im Bestand oder Neubau) stattfinden; in den Grundschulen Waggum und Bültenweg sind sie bauseits z. T. bereits abgeschlossen, in Stöckheim ist der Sanierungsbeginn nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus vorgesehen.

Herlitschke

Anlage/n:

keine